

Mann/ propter celebritatem fortitudinis :  
 daß die Teutschen ihres dapfferen gemüths  
 halben alle Mann seyn/ Alemannia genen-  
 net worden. Als auch die Römer über so viel  
 Landes geherrschet / seye es von ihnen Ger-  
 mania geheissen worden / wie es noch heut  
 bey taze in Lateinischer Sprache genennet  
 wird.

Woher sie ihme aber diesen Namen ge-  
 geben/ wisse man nicht eigentlich.

Ätliche vermeynen/ man habe die Teut-  
 schen darumb Germanos geheissen : daß sie  
 in Sitten vnd gebräuchen vntereinander  
 gleich wie Brüder seyn : denn das Lateini-  
 sche wörtlein Germanus zu Teutsch heisset  
 rechte natürliche Brüder.

Andere sind einer anderen / vnd dieser  
 meynung : daß die Teutschen darumb Ger-  
 mani, das ist/ Brüder genennet worden : die  
 weil sie am gerade des Leibes / vnd Gestalt :  
 auch in Sitten gleich gewesen seyn den Gal-  
 lieren, die hernacher Francken/ oder Franko-  
 sen genennet worden.

Andere